

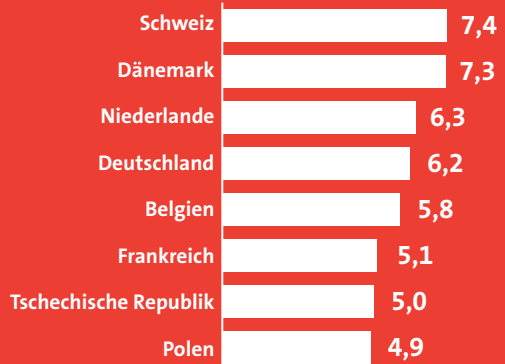
# Gesellschaft und Demokratie in Europa

Informationen zur Studie



Meinungen  
europaweit  
kennenlernen.

## Zufriedenheit mit der Demokratie im eigenen Land



Mittelwerte (Angaben von 0=äußerst unzufrieden bis 10=äußerst zufrieden), Jahr: 2012

## Warum wird die Studie durchgeführt?

Es geht um ein europaweites Bild der Meinungen der Bürgerinnen und Bürger. Die Studie findet seit 2002 in mehr als 30 europäischen Ländern statt.

Ihre Antworten auf unsere Fragen fließen in wissenschaftliche Ergebnisse ein, die der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden.

## Wie läuft die Befragung ab?

Die Interviews werden persönlich und bei Ihnen zu Hause von geschulten Interviewerinnen und Interviewern geführt. Gerne vereinbaren diese mit Ihnen einen Termin, wenn Sie nicht sofort Zeit haben.

Während des Gesprächs erfassen unsere Interviewerinnen und Interviewer Ihre Antworten mit einem Computer.

Die Angaben werden immer ohne Namen und ohne Adresse gespeichert – also ganz anonym.

## Was wird gefragt?

Wir möchten von Ihnen wissen, wie Ihre konkrete Lebenssituation aussieht. Und wir fragen, was Sie über Gesellschaft und Demokratie in Deutschland denken. Dabei interessiert uns zum Beispiel:

- Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Lebenssituation?
- Wie steht es um Ihre Gesundheit?
- Wie empfinden Sie das Zusammenleben in Deutschland?
- Wie zufrieden sind Sie mit der Politik in Deutschland?
- Wie sehen Sie die Zuwanderung nach Deutschland und Europa?

## Wo steht Deutschland in Europa?

Durch diese Studie kann man die Situation in Deutschland mit der in anderen Ländern vergleichen. Außerdem: Die Studie wird seit 2002 alle zwei Jahre wiederholt, so dass sich Verbesserungen wie Verschlechterungen im Leben der Menschen sichtbar machen lassen.

Für Ihre Teilnahme  
erhalten Sie von uns  
20 € als Dankeschön.



## Warum sollten Sie an dieser Studie teilnehmen?

Sie können Ihre persönliche Meinung sagen, damit Wissenschaft und Politik erfahren, wie das Leben in Deutschland wirklich aussieht.

Es ist wichtig, dass alle ausgewählten Personen ihre Meinung sagen, damit ein repräsentatives Bild entsteht.

Für Ihre Teilnahme erhalten Sie als Dankeschön 20 Euro in bar.

## Wieso gerade ich?

Sie wurden durch ein statistisches Zufallsverfahren ausgewählt.

Für den Erfolg der Studie und die Verallgemeinerbarkeit der Ergebnisse ist es wichtig, dass möglichst viele der ausgewählten Personen tatsächlich an der freiwilligen Befragung teilnehmen:

### **Machen Sie mit!**

Ihre persönliche Meinung kann nicht einfach durch eine andere ersetzt werden!

## Wie wird der Datenschutz eingehalten?

Ihre Angaben werden selbstverständlich ohne Ihren Namen oder Ihre Anschrift ausgewertet. Niemand kann Ihren Namen später mit Ihren Antworten in Verbindung bringen.

Lesen Sie dazu auch unsere „Erklärung zum Datenschutz und zur absoluten Vertraulichkeit Ihrer Angaben“.

## Was geschieht mit den Daten?

Die Daten werden für Europa zentral beim norwegischen Datenarchiv aufbereitet und vollkommen anonym für die wissenschaftliche Forschung zur Verfügung gestellt.

Auf diese Weise ist eine hohe Qualität und breite Nutzung der Daten unter Wahrung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen gewährleistet.

Viele Wissenschaftler aus ganz Europa nutzen die Studie für ihre Analysen. Ihre Mühe für das Interview zahlt sich somit aus!

## Wer führt die Studie durch?

Die Studie wird vom unabhängigen infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft durchgeführt.

**infas**

Auftraggeber ist die Universität Bielefeld.



Finanziert wird die Studie von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG).



## Wissenschaftliche Leitung der Studie in Deutschland:

Universität Bielefeld: Prof. Dr. Stefan Liebig  
Michael Weinhardt

Universität Mannheim: Prof. Dr. Jan W. van Deth

Universität  
Frankfurt am Main: Prof. Dr. Sigrid Roßteutscher

Universität Mainz: Prof. Dr. Edeltraud Roller

## Haben Sie Fragen?

Nutzen Sie die kostenlose Telefonnummer für Befragte bei infas (Mo-Fr 9.00 bis 17.00 Uhr):

**0800 / 73 84 500**

Oder schreiben Sie uns eine E-Mail an:

**demokratie@infas.de**

Weitere Informationen zum aktuellen Projekt und zu den sechs Vorgängerprojekten seit 2002 finden Sie im Internet unter:

**www.europeansocialsurvey.de**

oder unter:

**www.infas.de/ESS**